

	<p>Objekt: Diverse Aluminium-Wrackteile deutscher Flugzeuge</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Sammlung: IV. Sammlung Luftfahrtereignisse & Flugzeugbau in Südwestfalen</p> <p>Inventarnummer: 2022-0087</p>
--	--

Beschreibung

Diverse Aluminium-Wrackteile deutscher Flugzeuge.

Die Teile wurden zwischen 1943-1945 von Schülern an verschiedenen Absturzstellen vermutlich deutscher Maschinen im Raum um Lüdenscheid und Halver gesammelt. Da Teile auch untereinander getauscht wurden, ist die konkrete Zuordnung einzelner Teile zu einer bestimmten Maschine resp. einem Absturz oder Abschuss nicht mehr möglich. Darüber hinaus wurden die Teile später entlackt.

Teile der Motoren, Propeller, Kabine und Fahrwerk sind die typischen Baugruppen aus Aluminium. Die VDM (Vereinigte Deutsche Metallwerke) entwickelten in den 1930er Jahren eigens neue haltbarere Legierungen und ganze Baugruppen für die Luftfahrtindustrie und -rüstung. So beispielsweise einen verstellbaren Propeller.

Grunddaten

Material/Technik: Aluminium
Maße: Verschiedene Maße

Ereignisse

Hergestellt wann 1943-1945
wer Vereinigte Deutsche Metallwerke (VDM)
wo

Schlagworte

- Flugzeugbau
- Luftrüstung
- Luftwaffe
- Nationalsozialismus

Literatur

- Budraß, Lutz (1998): Flugzeugindustrie und Luftrüstung in Deutschland 1918-1945. Düsseldorf